

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 100 (2013)  
**Heft:** 7-8: Wien = Vienne = Vienna

**Rubrik:** Produkte

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

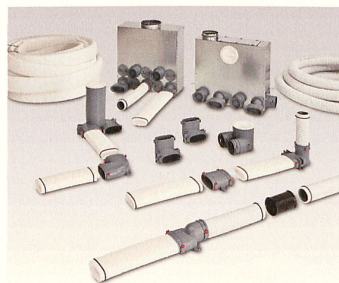
## Der Willkommens-Perron



Die Zürcher Scherrer Metec AG realisierte den Willkommens-Perron auf dem neu gestalteten Wettinger Bahnhofplatz auf Basis ihrer Offerte «Alles aus einer Hand». Dazu gehören die Planung und Konstruktion nach den Entwürfen der Architekten, der Stahlbau, die Messingverkleidung, die Dachabdichtung sowie Gerüstbau, Logistik und Koordination. Für Bauherrschaft und Architekten ist dies eine komfortable Zusammenarbeit mit nur einem Ansprechpartner. Für den Auftragnehmer bietet sich die Möglichkeit, durch interne Abstimmungen die Abläufe effizient zu gestalten und die Bauzeit auf 5–6 Wochen zu reduzieren, selbstverständlich bei laufendem Verkehr rundherum. Das Traggerüst ist eine Stahlbau-Konstruktion. Diagonal zueinander aufgestellte runde Stützen aus massivem 10 mm Stahl sind in Betonfundamenten verankert. Darüber liegen Längs- und Querträger mit den Montagepunkten für Technik und Verkleidung.

Reine Präzisionsarbeit war die Anpassung der Stahlkonstruktion für die amorphe Form der Dachfläche. Sie folgt der Grundform des Platzes mit den Fahrbahnkanten des Perrons, die zwar gerade, aber nicht parallel sind. In die 8 x 28 m grosse Dachfläche sind nur wenige Lampen eingelassen. Sie strahlen senkrecht auf den hellen Betonboden, dessen Reflexionen wiederum das Messingblech des Dachs spiegelt. So entsteht bei Dämmerung ein frei im Raum schwebender Lichthof.

Scherrer Metec AG  
Allmendstrasse 5, CH-8027 Zürich  
T +41 44 208 90 40  
www.scherrer.biz

Das Luftverteilsystem  
für maximale Flexibilität

Mit Einführung des Luftverteilsystems FlexPipe® setzte Helios vor wenigen Jahren neue Massstäbe. Nun wird aus dem Luftverteilsystem FlexPipe® des für sein breites KWL-Angebot bekannten Herstellers FlexPipe «Plus». Das «Plus» steht für die Ergänzung des bewährten Rundrohres um ovale Komponenten. Die Tatsache, dass das neue Ovalrohr über einen identischen hydraulischen Querschnitt wie das Rundrohr sowie über eine punktsymmetrische Bauform verfügt, revolutioniert die Luftverteilung erneut.

Neue, aerodynamisch optimierte Anschlusskästen aus Kunststoff garantieren geringste Druckverluste und sorgen mit integrierten Höhenmarken an den Ventil-Anschlussstutzen für ein passgenaues Einkürzen. Alle Kunststoff-Formteile lassen sich quasi werkzeugfrei montieren. FlexPipe «Plus» ist ideal auf das Helios KWL Portfolio abgestimmt und damit ein Garant für eine rundum perfekte Funktionsweise des kompletten Lüftungssystems mit Wärmerückgewinnung.

Helios Ventilatoren AG  
Steinackerstrasse 36, CH-8902 Urdorf  
T +41 44 735 36 36  
www.helios.ch

Die Zukunft der Lichtkuppel  
heisst: Cupolux-multiperform®

Die klassische 3-schalige Lichtkuppel aus Acryl oder Polycarbonat ist nach wie vor eine der meist eingebauten Tageslicht-Lösungen. Ihre niedrigen Kosten, die zahlreichen Formate und eine insgesamt gute Effizienz gehören zu ihren anerkannten Vorteilen.

Die neue Lichtkuppel von Cupolux, dem Pionier der Tageslichttechnik, heisst Cupolux-multiperform®, ihr Prinzip ist denkbar einfach: Auf den Aufsetzkranz wird ein Rahmen mit einer 2-fach Isolierverglasung montiert, und darauf eine 2-schalige Kuppel aus Polycarbonat. Diese Kombination sorgt für einen sehr guten Wärmedämmwert von 0,82 W/m<sup>2</sup>K, ausserdem für effizienten Schallschutz und Durchsturzsicherheit. Die darübergesetzte Lichtkuppel leitet Wind und Regen ab und umschliesst die gesamte Lichtkuppel für einen dauerhaften Wetterschutz.

Das neue System eignet sich sowohl für Neubau wie Sanierung und ist in zahlreichen Standardformaten erhältlich. Der schmale Rahmen, der unsichtbare Antrieb und die hohe Lichtausbeute machen die multiperform® für Wohnbauten besonders interessant. Die Kosten für die neue multiperform® entsprechen denen einer klassischen Lichtkuppel mit den Massnahmen für die Durchsturzsicherheit. Und dies bei wesentlich besseren Dämmwerten und eleganter Optik. Auch bei scharfer Kalkulation überwiegen die Vorteile der Cupolux-multiperform®, kurzfristig durch die einfache Montage ohne Umbauten, und langfristig durch den höheren Nutzwert.

Via [www.cupolux.ch](http://www.cupolux.ch) stehen Architekten, Planern und Bauherren detaillierte Informationen über alle Cupolux-Produkte zur Verfügung.

Cupolux AG  
Allmendstrasse 92, CH-8041 Zürich  
T +41 44 208 90 40  
www.cupolux.ch